

Projektvorstellung im Rahmen „Norderstedter Wanderstühle“

Deutsches Rotes Kreuz in Norderstedt Projekt: Recycling von gebrauchten Stühlen zur Schonung von Ressourcen und Umwelt



Projekte, die einen von Kindern und Jugendlichen bemalten „Norderstedter Wanderstuhl“ als Staffelstab für einige Zeit bei sich in der Schule, im Verein, in einer Organisation, im Geschäft oder anderswo ausstellen und darüber das eigene zukunftsweisende Projekt vorstellen, wurden 2015 von der Stadt Norderstedt in Kooperation mit dem

Gebrauchtwarenhaus HEMPELS, dem Bauspielfeldplatz und dem Initiativkreis Ulzburger Straße aufgerufen, sich zu bewerben.

Wir freuen uns, Ihnen hier das Projekt der **Ersatzstühle des DRK** vorstellen zu dürfen:

Alle Menschen und Organisationen, die mit einem eigenen Projekt zum Schutz von Ressourcen und damit auch zum Schutz unserer Umwelt beitragen, handeln verantwortungsvoll. Der Gedanke der Wiederaufbereitung (dem sog. „upcycling“), Weiterverwertung, Um- oder Mitnutzung steht auch bei dem zweiten Projekt des DRK im Mittelpunkt.

Das DRK in Norderstedt hat im Monat Juni 2015 insgesamt 2 der „Norderstedter Wanderstühle“ für das DRK-Haus und das Haus Kielort bekommen. Dort werben die bunten, symbolischen Staffelstäbe nun auch für das zweite ausgezeichnete Projekt „Ersatzstühle“.

Projektbeschreibung:



Es kommt in jedem Haushalt vor: Stühle, die in die Jahre kommen, müssen entweder repariert oder ausgetauscht werden. Auch in unserem DRK-Haus steht diese Entscheidung immer mal wieder an.

Rein wirtschaftlich betrachtet wäre der Kauf neuer Stühle finanziell die günstigere Wahl. Trotzdem hat sich das DRK entschieden, auch Umweltaspekte und soziale Komponenten in die Entscheidung einfließen zu lassen.

Die vorhandenen Stühle bekamen durch die Stormarner Werkstätten eine „Rundum-erneuerung“. Nichts wackelt mehr und die neuen Polster können sich sehen lassen!

Unsere Vorgehensweise schont die Umwelt und hilft auch den Stormarner Werkstätten.